

PRESSEMITTEILUNG



Gute Stimmung bei Vanessa Zobel MdB, Marco Mohrmann MdL und Vivian Tauschwitz MdB

MIT Niedersachsen / Rotenburg besucht Tarmstedter Ausstellung: Mittelstand, Landwirtschaft und ländlicher Raum im Dialog

13.07.2026

Die Tarmstedter Ausstellung ist weit mehr als eine klassische Fachmesse – sie ist ein zentraler Treffpunkt für Landwirtschaft, Mittelstand, Handwerk und den ländlichen Raum. Davon überzeugte sich die MIT Niedersachsen bei ihrem Besuch auf Norddeutschlands größter Freilandausstellung.

Bereits seit 1949 ist die Tarmstedter Ausstellung eine feste Institution. In diesem Jahr präsentieren sich auf dem 18 Hektar großen Ausstellungsgelände mehr als 700 Aussteller. An Spitzentagen besuchen bis zu 45.000 Menschen die Messe, insgesamt werden an den vier Veranstaltungstagen mehr als 100.000 Besucher erwartet. Bürgermeisterin Hella Rosenbrock brachte die Bedeutung der Veranstaltung auf den Punkt: „Für uns Tarmstedter ist es die fünfte Jahreszeit.“

Rund 250 Mitarbeitende sorgen für einen reibungslosen Ablauf, die Vorbereitungen auf dem

Gelände beginnen bereits im Mai. Das vollständig mit Glasfaser erschlossene Gelände sowie 24 Hektar Parkflächen unterstreichen die Professionalität der Organisation.

Im Mittelpunkt des Rundgangs standen zahlreiche Gespräche mit mittelständischen Unternehmen aus der Region. Beim Unternehmen Fricke aus Heeslingen wurde deutlich, welche Herausforderungen und Chancen die Digitalisierung für die Landtechnik bietet. Als Partner von Landwirten und Lohnunternehmen spielt moderne Elektronik eine immer größere Rolle. Gleichzeitig wurde betont, dass trotz aller technischen Entwicklungen der Mensch, Vertrauen und langfristige Partnerschaften die Grundlage erfolgreicher Zusammenarbeit bleiben.

Auch bei der Brüssel Bressel & Lade Maschinenbau GmbH aus Visselhövede stand der Mittelstand im Fokus. Das Unternehmen mit rund 90 Beschäftigten entwickelt Anbaugeräte für Hoflader und beliefert den Fachhandel in mehreren Länder Europas. D. Mehrstens Maschinentechnik GmbH bietet mittlerweile mehr als 100 verschiedene Produkte Anbaugeräte für die Ladetechnik an. Der Generationswechsel ist geglückt und Geschäftsführer Jakob Mehrstens machte deutlich, dass innovative Technik und Zuverlässigkeit entscheidende Erfolgsfaktoren im Wettbewerb sind.

Weitere Stationen führten zur K&K Fördertechnik GmbH aus Zeven, zur Hansa Landhandel GmbH sowie zur BNG Baumaschinen aus Oerel. In allen Gesprächen wurde deutlich, wie wichtig qualifizierte Fachkräfte, regionales Unternehmertum und ein starker Servicegedanke für die Wettbewerbsfähigkeit des Mittelstands sind.

Ein weiterer Schwerpunkt war die Zukunft der Bioenergie. Im Austausch mit Vertretern aus Wirtschaft und Politik wurde die Bedeutung von Biogas und Biomasse für eine sichere und nachhaltige Energieversorgung hervorgehoben. Dabei wurde deutlich, dass Niedersachsen gemeinsam mit anderen Bundesländern und den europäischen Partnern weiter auf verlässliche Rahmenbedingungen für die Branche angewiesen ist.

Auch der Besuch bei der Jägerschaft Zeven e. V. zeigte, wie vielfältig die Aufgaben im ländlichen Raum sind. Neben dem Thema Wolfsmanagement standen vor allem die Hegearbeit, die Pflege von Biotopen sowie die Rehkitzrettung im Mittelpunkt. Mit rund 1.860 Mitgliedern engagiert sich die Jägerschaft im Landkreis Rotenburg zudem intensiv in der Nachwuchsarbeit – unter anderem mit einer Mitmachaktion, bei der Kinder Nistkästen bauten.

Zum Abschluss informierte sich die MIT bei Hoyer über aktuelle Entwicklungen im Bereich Energieversorgung sowie beim Unternehmen Atlas von der Wehl über moderne Baumaschinen und Radlader. Das traditionsreiche Unternehmen beschäftigt rund 300 Mitarbeitende. Auf Einladung von Reinhard von der Wehl endete der MIT Rundgang mit Bockwurst und Kartoffelsalat.

Der Besuch machte deutlich: Die Tarmstedter Ausstellung ist eine wichtige Plattform für Innovation, persönlichen Austausch und wirtschaftliche Impulse. Gerade in Zeiten großer wirtschaftlicher Herausforderungen sind regionale Messen unverzichtbar, um Unternehmer, Politik und Gesellschaft zusammenzubringen. Die MIT Niedersachsen wird diesen Dialog auch künftig aktiv begleiten und sich für verlässliche Rahmenbedingungen für den Mittelstand und die Landwirtschaft einsetzen.

Die Mittelstands- und Wirtschaftsunion in Niedersachsen (MIT) vertritt über 4.600 Mitglieder und ist im ganzen Land organisiert. Die MIT steht für die Soziale Marktwirtschaft ein und ist die Stimme der mittelständischen Wirtschaft.